

Installationsanleitung für PowerPay JTL

Diese Anleitung erklärt die Installation und Benutzung der PowerPay Extension für JTL.

Release Datum: Tue, 11 Dec 2018 09:38:32 +0100
Version: 2.0.167

customweb GmbH
General-Guisan-Strasse 47
CH-8400 Winterthur

E-Mail: info@customweb.ch

Telefon:

CH: +41 (0)44 533 15 70

DE: +49 (0)180 3 729 636

UK: +44 (0)2036 086 268

US: +1 (0)650 618 3944

© copyright by customweb GmbH Tue, 11 Dec 2018 09:38:32 +0100

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Ablauf der Installation	5
2	Konfiguration	7
2.1	Hauptkonfiguration	7
2.2	Konfiguration der Zahlungsarten	7
2.3	Testing	7
3	Modul Installation im JTL Shop	8
3.1	Installation	8
3.2	Updates und Upgrades	8
3.2.1	Update Checklist	8
3.2.2	Update Instruktionen	9
4	Modul Konfiguration im JTL Shop	10
4.1	Konfiguration des Hauptmoduls	10
4.2	Konfiguration der Zahlungsart	10
4.2.1	Installation der Zahlungsarten im Shop	10
4.2.2	Konfiguration der Zahlungsart in der waWi	11
4.3	Shop ID	11
4.4	Bestell Präfix	11
4.5	Wahl der Autorisationsmethode	12
4.6	Direktes Verbuchen von Bestellungen	12
4.7	Unsicherer Status	12
4.7.1	Setzen von Order-Status	13
4.8	Optional: Validierung	13
4.9	Multishop Set UP	13
5	Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten	15
5.1	Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten	15
5.2	Informationen zu den Zahlungsstatus	15
5.2.1	Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich)	15
5.2.2	Bestellstatus abgebrochen / storniert	15
6	Das Modul in Aktion	17
6.1	Nützliche Transaktionsinformationen zur Bestellung	17
6.2	Verbuchen und Stornieren von Bestellungen in JTL waWi	

6.2.1	Zustandsdiagramm	
6.2.2	Verbuchen von Bestellungen	
6.2.3	Stornieren von Bestellungen in JTL WaWi	
6.3	Transaktionsmanagement aus dem JTL Shop	18
6.3.1	Verbuchen von Bestellungen	18
6.3.2	Bestellungen stornieren	18
6.4	Gutschriften	19
6.5	Einrichten Cron Job	19
7	Testing	20
7.1	Testdaten	20
8	Fehler und deren Lösungen	21
8.1	Der Name der Zahlart wird im Email nicht korrekt dargestellt.	21
8.2	Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool	21
9	Kompatibilität zu Third-Party Plugins	22
9.1	Geburtstag und Geschlecht in JTL	22

1 Einleitung

Diese Anleitung beschreibt die Installation, die Konfiguration und die Nutzung der Zahlungsmoduls für JTL und PowerPay.

Bevor Sie mit der Installation beginnen können, stellen Sie sicher, dass Sie im Besitz aller notwendigen Daten sind:

- PowerPay Merchant ID
- PowerPay Branch ID
- PowerPay Terminal ID
- PowerPay Authentication User und Passwort
- JTL Zahlungsmodul von sellxed.com/shop
- Zugangsdaten zu Ihrem Server und Shop

1.1 Ablauf der Installation

In diesem Dokument erhalten Sie alle Informationen, welche für die Installation des Moduls notwendig sind. Für die Inbetriebnahme des Moduls sollten Sie die einzelnen Punkte der Checkliste strikt befolgen. Nur so kann ein sicherer Einsatz in Übereinstimmung mit allen Sicherheitsregularien gewährleistet werden.

1. Eintragen der [Haupt Konfiguration](#) in das Hauptmodul
2. Konfiguration der [Zahlungsarten](#)
3. Durchführen einer Testbestellung
4. Aktivieren Ihres Accounts

Installationservice

Unsere Zahlungsmodule sind standardmässig so vorkonfiguriert, dass die Installation gleich nach dem Eintragen der benötigten Keys funktionieren sollte. Sollten Sie einen Setting aus der Konfiguration des Moduls nicht kennen, können Sie sich gerne mit unserem Support in Verbindung setzen.

Unser Support Team steht Ihnen während der Geschäftszeiten gerne zur Verfügung: <http://www.sellxed.com/support>. Sie haben zudem jederzeit die Möglichkeit unseren Installationservice zu bestellen. Wir sorgen für eine reibungslose Installation in Ihrem Shop: <http://www.sellxed.com/shop/de/integration-und-installation.html>

.htaccess Verzeichnisschutz

Für den Test des Zahlungsmoduls muss jeglicher Verzeichnisschutz oder IP Sperre auf Ihrem Server zwingend ausgeschaltet sein, sonst kann es sein, dass das Zahlungsfeedback von PowerPay nicht bis zu Ihrem Shop durchdringt.

2 Konfiguration

2.1 Hauptkonfiguration

Für die Konfiguration des Moduls suchen Sie bitte die Einstellungsseite im [Hauptmodul](#) in Ihrem Shop auf und tragen die Daten an der entsprechenden Stelle ein.

2.2 Konfiguration der Zahlungsarten

Fahren Sie in der Folge mit der Konfiguration der [Zahlungsarten](#) fort. Sie sollten in den verfügbaren Zahlungsarten Ihres Webshop neu die Zahlart PowerPay Open Invoice finden. Aktivieren Sie diese Zahlart.

Im Feld **Rechnungstyp** definieren Sie, ob die Rechnungen als Monatsrechnungen oder Auftragsrechnungen eingereicht werden. Entsprechendes muss natürlich in Ihrem Kundenkonto freigegeben sein. Falls Sie sich für die Option Auftragsrechnungen entscheiden, werden Ihnen die ESR Daten von PowerPay im Backend von Ihrem Shop zur Verfügung gestellt. Die Rechnung wird nicht von dem Plugin erstellt oder verschickt. Daher müssen Sie die Rechnungen mit den ESR Daten erfassen. Wenn Sie möchten, dass die Autorisierung vor Anzeige der Zahlungsart erfolgt, findet im Vorfeld eine Bonitätsprüfung statt. Die Zahlart wird erst angezeigt, wenn eine positive Bonität von PowerPay gemeldet wurde. Dafür stellen Sie die Einstellung **Validierung** auf vor der Anzeige der Zahlungsart.

2.3 Testing

Sie können mit sämtlichen Adressdaten einen Test durchführen. Nach erfolgreichem Testing schalten Sie im Hauptmodul den **Mode** auf Live.

3 Modul Installation im JTL Shop

3.1 Installation

Sie sollten zu diesem Zeitpunkt eigentlich bereits im Besitz des Moduls sein. Falls nicht erhalten Sie die Moduldateien in Ihrem Benutzerkonto im [sellxed Shop](#) (Menüpunkt "Meine Downloadartikel"). Um das Modul in Ihrem JTL Shop zu installieren, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Laden Sie das Plugin herunter. Der Download finden Sie in Ihrem sellxed.com Account unter "Meine Downloadartikel".
2. Entpacken Sie das Archive welches Sie heruntergeladen haben.
3. Im entpackten Ordner finden Sie einen Ordner "files"
4. Für einige Shops werden verschiedene Versionen des Plugins zur Verfügung gestellt.
5. Laden Sie nun mit Ihrem preferierten FTP Programm **den ganzen Inhalt** dieses Ordners ins Stammverzeichnis Ihres Shops. Bei gewissen Shops gibt es einen spezifischen Ordner welche die Plugins enthält. Sollte dies der Fall sein laden Sie das Plugin in diesen Ordner hoch. Stellen Sie sicher, dass die Ordner nur zusammengeführt werden und nicht ersetzt.
6. Falls nicht bereits geschehen, loggen Sie sich bitte in Ihrem Shop ein.

3.2 Updates und Upgrades

Während der Supportdauer, erhalten Sie unbeschränkten Zugriff auf Updates und Upgrades in Ihrem Kundenkonto. Um über solche Updates informiert zu werden abonnieren Sie bitte den RSS-Feed. Mehr Informationen hierzu finden Sie hier: http://www.sellxed.com/de/updates_upgrades.

3.2.1 Update Checklist

Bitte führen Sie vor jedem Update bitte folgende Schritte durch:

1. Erstellen Sie immer ein Backup der Files und der Datenbank, bevor Sie mit dem Update beginnen
2. Testen Sie das Update auf einem **Testsystem**. Wir testen die Module intern, es kann aber sein, dass im Zusammenspiel mit anderen Plugins weitere Fehler auftreten.
3. Warten Sie bis die Files vollständig auf den Server gespielt sind und besuchen Sie dann die Konfigurationsseite des Hauptmoduls. Falls vorhanden leeren Sie bitte auch noch alle Caches des Shopssystems

Je nach Update kann es sein, dass eine Datenbankmigration durchgeführt werden muss. Wir empfehlen Ihnen daher, das Update zu einem Zeitpunkt durchzuführen, indem nicht zu viele Kunden auf Ihrem Shop surfen.

Vorsicht bei Updates im Live Shop

Besondere Vorsicht ist bei Updates im Live Shop geboten. Testen Sie ein Update immer zuerst in einem Testsystem. Unser Support Team hilft Ihnen gerne bei Problemen. Bei Updates direkt im Live-System kann es jedoch zu Unterbrüchen kommen, welche je nach Support Ressourcen bis zu 2 Tage dauern können.

3.2.2 Update Instruktionen

Bevor Sie das Update aufspielen, lesen Sie bitte die Update Instruktionen. Diese finden am unteren Ende der Pluginseite unter Changelog. Sofern nichts weiteres in den Update Instruktionen steht, können die Files einfach überschrieben werden.

4 Modul Konfiguration im JTL Shop

Die Konfiguration teilt sich in zwei Stufen. Der erste Schritt umfasst die Konfiguration des Hauptmoduls mit den Grundeinstellungen (vgl. [Konfiguration des Hauptmoduls](#)). In einem zweiten Schritt können für jede [Zahlungsart](#) individuelle Konfigurationen vorgenommen werden. Dies bringt Ihnen volle Flexibilität und grösste Anpassung an Ihre Prozesse.

Erstellen Sie Backups!

Bitte erstellen Sie auf jeden Fall ein Backup des Hauptverzeichnisses Ihres Shops. Bei Problemen können Sie so jederzeit wieder zum Ursprungszustand zurückkehren.

Im Weiteren empfehlen wir Ihnen die Integration zuerst auf einem Testsystem durchzuführen. Es kann immer wieder zu Komplikationen mit von Ihnen installierten Drittmodulen kommen. Bei Fragen steht Ihnen unser kompetenter Support gerne zur Verfügung.

4.1 Konfiguration des Hauptmoduls

In einem ersten Schritt muss das Plugin installiert werden. Die Installation der Plugins erfolgt wie gewohnt unter: **Plugins > Pluginverwaltung > PowerPay** . Mit dem Klick auf **Installieren** wird das Plugin im Shop intalliert. Sie finden die Einstellungen des Hauptmoduls unter **Plugins > PowerPay**

Sie finden die Einstellungen des Hauptmoduls unter **Plugins > PowerPay** . Um das Plugin zu konfigurieren, wechseln Sie in den Tab **Konfigurationen**. Tragen Sie hier die bereits im Backoffice von PowerPay vorgenommenen Einstellungen ein. Bei Unklarheiten finden Sie zudem zu jeder Option weitere Informationen und Erläuterungen indem Sie mit dem Cursor über das Fragezeichen fahren.

Im Tab **Informationen** finden Sie zudem wichtige Informationen zu Ihrem Plugin wie die Versionsnummer, Release Datum und Rücksprung URL. Diese Daten sind im Falle von Problemen wenn möglich immer unserem Support anzugeben.

Wenn Sie das wünschen synchronisiert das Zahlungsmodul die Bestellstatus mit den Transaktionen bei PowerPay. D.h. Wenn Sie einen Artikel als versendet oder storniert markieren haben Sie die Möglichkeit die Zahlung automatisch auch bei PowerPay zu verbuchen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Punkt [Das Modul in Aktion](#).

4.2 Konfiguration der Zahlungsart

4.2.1 Installation der Zahlungsarten im Shop

Nachdem das Hauptmodul erfolgreich konfiguriert wurde, finden Sie unter **Kaufabwicklung > Zahlungsarten** die Einstellungen zu den einzelnen Zahlungsarten in Ihrem Shop. Jede Zahlart

wird Ihnen einzeln aufgelistet. Installieren Sie jene Zahlungsmethoden, welche Sie Ihren Kunden anbieten möchten. Sie können für jede Zahlungsart individuelle Einstellungen vornehmen und so die Zahlung optimal an Ihre Prozesse anpassen. Die zentralen Optionen werden in der Folge genauer erläutert.

Damit die Zahlungsart im Shop auch sichtbar für Ihre Kunden wird muss diese zudem noch mit der Versandart verknüpft werden. Öffnen Sie die Versandarten unter: **Kaufabwicklung > Versandarten** . Mit dem klick auf **ändern** können Sie die Versandarten anpassen. Hier definieren Sie die gewünschten Zahlungsgebühren für jede Zahlungsart. Mit einem Häkchen können Sie die Zahlungsart mit der Versandart verknüpfen.

4.2.2 Konfiguration der Zahlungsart in der WaWi

Damit die Zahlungsart im Shop auch in der WaWi richtig verknüpft wird, müssen Sie diese hinzufügen (Einstellungen > Zahlungsarten verwalten). Achten Sie darauf, dass die Zahlart genau gleich geschrieben wird, wie im Feld Anmerkung. Wenn also dort Kreditkarte steht, tragen Sie als Name Kreditkarte ein.

4.3 Shop ID

Im Falle eines Multishop Set-Ups (vgl. [Kapitel Multishop](#)) identifiziert der Parameter Shop ID die Anfrage des Shops und leitet, somit abhängig von der Shop ID, das Feedback von PowerPay entsprechend weiter.

4.4 Bestell Präfix

Mit der Option Bestell Präfix können Sie ihr eigenes Bestellschema für die Übermittlung an PowerPay definieren. Diese Option hilft Ihnen vor allem in einem Multishop Set up, um auch im Backend von PowerPay direkt zu erkennen, von welchem Shop die Transaktion stammt. Der Term "{id}" wird durch das Modul automatisch mit der fortlaufenden Bestellnummer ersetzt.

4.5 Wahl der Autorisationsmethode

Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Darstellungsweisen, wie Sie Kartenzahlungen autorisieren möchten. Über die Option Autorisierungsmethode legen Sie fest, wie Sie die einzelne Zahlungsart verarbeiten möchten.

Weitere Informationen zu den einzelnen Autorisierungsmethoden finden Sie auf unserer [sellxed Website](#).

Zahlungsverarbeitung

Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung einiger Methoden der Zahlungsverarbeitung zusätzliche Optionen bei PowerPay freigeschaltet werden müssen.

Es kann sein, dass gewisse Autorisierungsmethode nicht für jede Zahlungsart verfügbar ist.

Mit der Einführung von PCI 3 ergeben sich insbesondere für die Autorisierungsart Hidden und Ajax zusätzliche Anforderungen bei der Verarbeitung von Kreditkarten. für weitere Informationen hierzu kontaktieren Sie am besten direkt PowerPay.

4.6 Direktes Verbuchen von Bestellungen

Mit der Option "Buchung" legen Sie fest, ob Zahlungen direkt verbucht, oder zuerst autorisiert werden sollen. Sofern Sie in einem ersten Schritt nur autorisieren möchten, stellen Sie sicher, dass die Zahlungen später verbucht werden.

Eine Reservation ist, abhängig von Ihrem Acquiring Vertrag, nur eine gewisse Zeit garantiert. Sollten Sie in dieser Zeit nicht verbuchen, kann es sein, dass die Autorisierung nicht mehr garantiert wird. Weitere Informationen zum Prozess der Verbuchung finden Sie weiter unten.

Unterschiedliche Einstellungen zwischen PowerPay - Backend und Modul

Es kann sein, dass die Einstellungen im Modul für die Zahlungsweise Ihre Einstellungen im Backend von PowerPay einfach überschreiben.

4.7 Unsicherer Status

Sie können Bestellungen, für welche keine 3-D Secure Prüfung durchgeführt wurde oder andere Sicherheitsmechanismen nicht griffen, speziell markieren. Dies erlaubt Ihnen diese Bestellung vor dem Versand noch einmal manuell zu prüfen.

4.7.1 Setzen von Order-Status

Sie können für jede Zahlungsart festlegen in welchen Status die Bestellung je nach Buchungstatus verschoben werden soll. Es handelt sich hier um den initialen Status der Bestellung.

4.8 Optional: Validierung

Mit der Validierung steuern Sie den Zeitpunkt wann eine Zahlungsart im Checkout angezeigt werden soll. Diese Einstellung ist für Module relevant bei denen die Benutzung von Voraussetzungen Ihres Kunden abhängig ist. Beispielsweise wenn noch eine Bonitätsprüfung erfolgt soll, oder die Zahlungsart nur in gewissen Ländern verfügbar ist. Es kann sein, dass diese Einstellung bei Ihnen nicht ersichtlich ist. Dann überspringen Sie diesen Punkt.

Sollte die Einstellung ersichtlich sein, haben Sie die Wahl zwischen folgenden Optionen:

- **Validierung vor Auswahl der Zahlungsmethode:** Es erfolgt vor der Auswahl der Methode ein Validierungsprüfung. Sofern die Voraussetzungen nicht erfüllt sind, wird die Zahlungsart nicht angezeigt.
- **Validierung nach der Auswahl der Zahlungsmethode:** Die Prüfung der Voraussetzung erfolgt nach der Wahl und vor der Bestätigung der Bestellung.
- **Während der Autorisierung:** Die Validierungsprüfung erfolgt durch PowerPay während dem Autorisationsprozess. Die Zahlmethode wird auf jeden Fall angezeigt.

4.9 Multishop Set UP

Das Zahlungsmduol ist für die Nutzung eines Vertrags mit PowerPay mit mehreren Shops ausgelegt. Es gilt dabei den Fall der integrierten Multishop Funktionalität vom Fall der unabhängigen Shops zu unterscheiden:

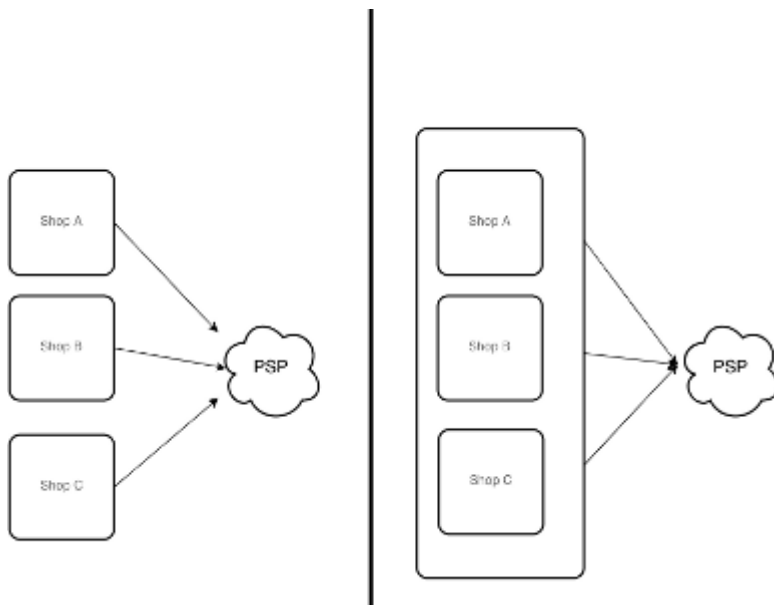


Abbildung 4.1: Multishop set UP

Lizenzierung

Für den Fall der unabhängigen Shops benötigen Sie für jeden Shop eine Lizenz für das Zahlungsmodul. Für Staffelpreise treten Sie bitte mit uns in Verbindung.

5 Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten

5.1 Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten

Alle Zahlungsmodule von customweb werden mit einer grossen Auswahl von Zahlungsarten ausgeliefert. Sollte eine Zahlungsart nicht verfügbar sein, bitten wir Sie sich bitte mit uns in Verbindung zu setzen.

Für die Nutzung eines Zahlungsmittels muss die Zahlungsart in Ihrem Konto bei PowerPay und im Shop aktiviert sein. Informationen zur Konfiguration des Zahlungsmoduls finden Sie weiter oben.

In den folgenden Punkten finden Sie wichtige Informationen zu bestimmten Zahlungsarten, die sich vom Standard unterscheiden.

5.2 Informationen zu den Zahlungsstatus

Sie können für jede Zahlungsart die initialen Zahlungsstatus individuell definieren (Status für autorisierte Zahlungen etc). Dabei definieren Sie den Zahlungsstatus für die einzelnen Zustände abhängig von der Verarbeitungsart der Bestellung (verbucht, autorisiert, etc.). Es handelt sich dabei um den initialen Status, welchen die Bestellung annimmt. Abhängig von der durch Sie durchgeführten Mutationen kann sich der Status ändern.

Wichtige Info bezüglich dem Bestellstatus

Setzen Sie den Status nie auf **Pending PowerPay** oder einen ähnlich lautenden pending status, der durch das Modul eingeführt wird.

5.2.1 Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich)

Bestellungen mit dem Status 'pending PowerPay' sind pendente Bestellungen. Der Status wird gesetzt, wenn der Kunde für die Zahlung umgeleitet wird aber nicht erfolgreich zurückkehrt oder das Feedback nicht bis zu Ihrem Shop gekommen ist (Kunde hat das Fenster auf der Payment Page geschlossen und die Zahlung nicht abgeschlossen). Abhängig von der Zahlart werden diese Bestellungen automatisch in abgebrochene Bestellungen umgewandelt und der Lagerbestand wieder freigegeben (sofern der Cronjob Aktiviert ist). Diese Zeitspanne hängt von den Eigenheiten der Zahlart ab, und kann nicht konfiguriert werden.

Wenn Sie eine Vielzahl ausstehender Bestellungen haben, deutet dies in der Regel darauf hin, dass die Notifikationen von Ihrem Webserver zu PowerPay blockiert werden. In diesem Fall überprüfen Sie die Einstellungen Ihrer Firewall und bitten den Hoster die IPs und User Agents von PowerPay zu aktivieren.

5.2.2 Bestellstatus abgebrochen / storniert

Bestellungen mit dem Status "abgebrochen" wurden entweder wie oben beschrieben automatisch in diesen Status aufgrund des Timeouts versetzt. Abgebrochen werden aber auch alle Bestellungen, welche von den Kunden aktiv abgebrochen wurden.

6 Das Modul in Aktion

In der Folge finden Sie eine Übersicht über die wichtigsten Funktionen im täglichen Gebrauch des PowerPay Moduls.

6.1 Nützliche Transaktionsinformationen zur Bestellung

Sie finden in jeder Bestellung, welche mit einem sellxed Modul abgewickelt wurde, eine Übersicht über die wichtigsten Informationen zur Transaktion. Unter anderem erlauben diese Informationen die eindeutige Zuordnung der Bestellungen zu den Transaktionen, welche Sie bei PowerPay im Backend sehen.

Autor: customweb GmbH
Homepage: <http://www.sellxed.com/shop>

Transaktionen Konfigurationen Informationen

Zurück Transaktion Status Erneuern Verbuchen Stornieren Manuelles Update auslösen

Transaktionsdaten	
Authorisations Status	Autorisierung erfolgreich
Transaktions ID	46
Transaktionsnummer	46
Bestell ID	10
Bestellnummer	9
Erstellt am	2014-01-09 17:19:36
Aktualisiert am	2014-01-09 17:20:01
Kunden ID	1
Zahlungsid	26699082
Autorisierungsbetrag	354.2
Währung	EUR
Zahlungsmethode	Visa
Zahlungsid	26699082
Transaktion autorisiert	Ja
Transaktion ist unsicher	Nein
Transaktion bezahlt	Ja
Alias	XXXXXXXXXXXX0003 (12/15)
Alias Token	64B9C12D-9A7A-4832-9273-1DCD925CCC47
Akzeptanz	
Kartenummer	XXXXXXXXXXXX0003
Kartenablaufdatum	12/15
Händler Referenz	jtl_3_sellx_og_46

Transaktionsübersicht		
Datum	Aktion	Nachricht
2014-01-09 17:19:59	authorization	The amount of 354.20 is authorized.

Abbildung 6.1: Transaktionsinformationen in JTL Backend

Die Zahlungsinformationen werden auch in Ihren JTL WaWi Client übertragen.

F2 Produkte F3 Einkauf F4 Kunden F5 Angebote F6 Aufträge F7 Versand F8 Rechnungen F9 Re.korrektur F10 Sofort-Auftrag F11 Webshop F12 eBay Alt+A Amazon

Alle Nr: | Name: | Pos: | Suchen X < 01.2014 > Anzeigen: Alle

A.Nr.	Erstellt	Firma	Name	Betrag	STATUS	% Geliefert	Versanddatum	Bezahlt	Rechnung	Zahlungsart	Anmerkung	V.Lieferdatum
311	09.01.2014	GmbH customweb	GmbH customweb	354,20		0		Ja	Nein	Bar	Visa	
310	13.01.2014		user test	329,48		0		Ja	Nein	Bar	Visa	
38	09.01.2014	GmbH customweb	GmbH customweb	354,20		100	09.01.2014	Ja	Nein	Bar	Credit Card	
37	09.01.2014	GmbH customweb	GmbH customweb	704,20		100	09.01.2014	Ja	Nein	Bar	Credit Card	

Abbildung 6.1: Transaktionsinformationen in JTL WaWi

6.3 Transaktionsmanagement aus dem JTL Shop

Transaktionen können Sie direkt aus Ihrem JTL Shop backend durchführen.

6.3.1 Verbuchen von Bestellungen

Sie können Bestellungen direkt im Backend verbuchen. Dazu wechseln Sie in das Hauptmodul und dort in den Tab **Transaktionen**. Anhand des Filters können Sie nach der Bestellnummer suchen. Beim klicken auf **Anzeigen** finden Sie weitere Informationen zur Transaktion. Wenn Sie nun eine Bestellung verbuchen möchten, klicken Sie auf verbuchen. Hier können Sie die Beträge und Artikel anpassen. Mit dem Klick auf **Buchung** wird das Capturing an PowerPay übertragen.

Falls Sie nicht alle Artikel der Bestellung verbuchen wollen, können Sie die Transaktion durch anklicken des Kästchens auch für spätere Verbuchungen schliessen.

Autor: customweb GmbH
Homepage: <http://www.sellxed.com/shop>

Transaktionen Konfigurationen Informationen

Zurück

Teilbuchung

Name	SKU	Typ	MwSt.	Menge	Total (exkl. MwSt.)	Total (inkl. MwSt.)
Test	Test	product	0.00 %	1	325.28	325.28
DHL Paket	DHL Paket	shipping	0.00 %	1	4.20	4.20
Total verbuchter Betrag:						329.48 EUR
Transaktion für weitere Buchungen schliessen						<input type="checkbox"/>
Buchung						

Abbildung 6.1: Verbuchen von Bestellungen im JTL Backend

Partial Capturing

Erkundigen Sie sich, ob mehrere Verbuchungen von PowerPay in Ihrem Vertrag unterstützt werden. Sonst kann es vorkommen, dass die Transaktion bei einer Teilverbuchung für spätere Verbuchungen geschlossen bleibt.

6.3.2 Bestellungen stornieren

Um Transaktionen zu stornieren öffnen Sie wie oben beschrieben die entsprechende Transaktion. Mit dem Klick auf **Stornieren** erfolgt ein Storno bei PowerPay. Der reservierte Betrag wird auf der Karte Ihres Kunden sofort freigegeben.



Abbildung 6.1: Stornieren von Bestellungen im JTL Backend

6.4 Gutschriften

Für belastete Transaktionen können Sie auch Gutschriften erstellen und automatisch an PowerPay übermitteln. Zu diesem Zweck öffnen Sie die Rechnung einer bereits verbuchte Bestellung (wie oben beschrieben). Durch den Klick auf **Gutschreiben** öffnet sich der Dialog für die Gutschriften. Passen Sie den Betrag an, welchen Sie zurückerstatten wollen. Mit dem Klick auf **Rückvergüten** wird die Gutschrift an PowerPay übermittelt.

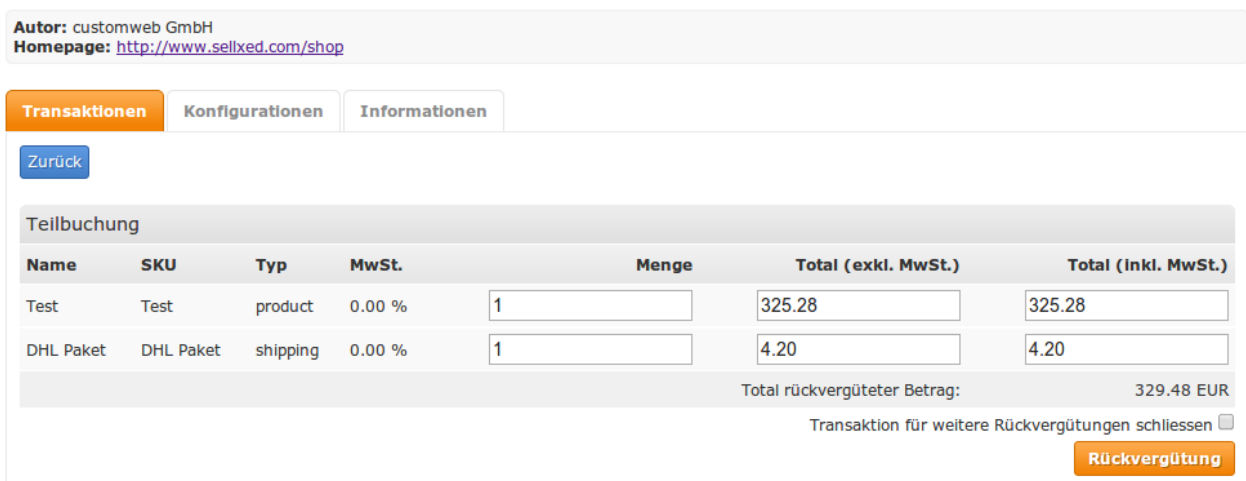


Abbildung 6.1: Gutschriften direkt aus dem JTL Backend

Bitte beachten Sie, dass Sie maximal 100% des ursprünglich gebuchten Betrags rückvergüten können.

6.5 Einrichten Cron Job

Um die zeitgesteuerten Funktionen des Plugins zu aktivieren (bspw. Update Service, Löschen pendenter Bestellungen, etc.), richten Sie in Ihrem Hosting einen zeitgesteuerten Request auf die URL ein, welche Sie unter Plugins > Plugins > PowerPay im Tab "Erweiterte Informationen" finden. Der regelmässige Aufruf löst die entsprechenden Aktionen aus.

Wir empfehlen Ihnen hier eine Cron Engine wie beispielsweise [EasyCron](#). Damit können Sie die Datei (URL) mit einem externen Service aufrufen

7 Testing

Bevor Sie vom Test Modus in den Live Modus wechseln, sollten Sie das Modul ausführlich testen. Sie finden eine Zusammenstellung aller Testkreditkarten unter: <http://www.sellxed.com/de/testen>.

Testen

Vergessen Sie nicht, nach erfolgreichem Testing den Betriebsmodus von Test auf Live umzustellen.

7.1 Testdaten

Nachfolgend finden Sie die Testdaten für die Zahlungsmethoden:

Open Invoice

First Name	Good	Accepted
Last Name	Customer	
Notice	Other fields can be filled at your discretion.	
Reason	Unknown customer	Denied
First Name	Unknown	
Last Name	Customer	
Geschlecht:	Male	
Street	via castello 4	
Postcode	6500	
City	Bellinzona	
Country	Switzerland	
Reason	Other	Denied
First Name	Bad	
Last Name	Customer	
Geschlecht:	Male	
Street	via paradiso 5	
Postcode	6600	
City	Locarno	
Country	Switzerland	

8 Fehler und deren Lösungen

Sie finden ausführliche Informationen unter <http://www.sellxed.com/de/fag>. Sollte sich Ihr Problem mit den zur Verfügung gestellten Informationen nicht lösen lassen, melden Sie sich bitte direkt bei uns: <http://www.sellxed.com/de/support>

8.1 Der Name der Zahlart wird im Email nicht korrekt dargestellt.

Je nach Name der Zahlart kann es sein, dass aufgrund unserer Namenskonventionen ein etwas komischer Name der Zahlart im Email steht. Dies können Sie umgehen indem Sie die Email Vorlagen anpassen. Hierfür navigieren Sie im Adminbereich nach Inhalt > Email Vorlagen.

Ersetzen Sie hier in der Bestellmail an gewünschter Stelle folgendes '{\$Bestellung->cZahlungsartName}' durch '{\$Bestellung->Zahlungsart->caption}'. Ab sofort wird in dem Email der in der Konfiguraiton der Zahlart gesetzte Name angezeigt.

8.2 Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool

Unter Umständen kann die Referrer URL von PowerPay fälschlicherweise im Analytics Tool erscheinen. Dies passiert, wenn der Kunde und die anschließende Notification via Header Redirection weitergeleitet werden. Die meisten Analytic Tools können dieses Problem jedoch minimieren, indem die entsprechende URL aus dem Report ausgeschlossen wird.

Für Google Analyticts hilft dieses Stept-by-Step Guide am Beispiel von PayPal: [Weitere Infos sind unter Punkt 4 beschrieben.](#)

9 Kompatibilität zu Third-Party Plugins

Unten aufgeführte Plugins sind kompatibel mit unseren Zahlungsmodulen und erleichtern Ihnen in gewissen Bereichen die Arbeit.

9.1 Geburtstag und Geschlecht in JTL

Für gewisse Zahlungsanbieter ist es nötig den Geburtstag sowie das Geschlecht des Kunden zu prüfen. JTL tut dies standartmässig nicht. Diese Abfrage können Sie unter "Einstellungen > Kunden / Formulare > Anrede abfragen" bzw. "Einstellungen > Kunden / Formulare > Geburtstagsdatum abfragen".

Initialisieren Sie JTL in Ihrem Script, dies ist nötig um die Verbindung zur Datenbank herzustellen.

```
require_once("includes/globalinclude.php");
```

Inkludieren Sie die Hauptdatei des Moduls und die Transactions Class.

```
require_once 'includes/plugins/powerpaycw/version/100/init.php';  
require_once 'includes/plugins/powerpaycw/version/100/classes/PowerpayCw  
/Entity/Transaction.php';
```

Nun können Sie die Transaktion laden und das transactionObject extrahieren.

Laden der Transaktion per Id:

```
$transactionById = PowerpayCw_Entity_Transaction::loadById  
($transactionId);  
$transactionObject = $transactionById->getTransactionObject();
```